



Bulletin d'Information Officiel

Fédération Luxembourgeoise de Tennis de Table



Invests in making memories.



La nouvelle Audi Q8 e-tron, 100% électrique.

Commandez-la dès maintenant chez votre concessionnaire Audi ou sur www.audi.lu.

#FutureIsAnAttitude



Q8 e-tron : Émissions de CO₂ mixtes¹: 0-0 g/km - Consommation électrique combinée¹: 24,4-20,1 kWh/100 km. Les valeurs de consommation et d'émission indiquées ont été déterminées selon les méthodes de mesure prescrites par la loi. Vous trouverez de plus amples informations sur www.audi.lu ou auprès de votre conseiller de vente Audi.

audi.lu



FEDERATION LUXEMBOURGEOISE DE TENNIS DE TABLE

3 route d'Arlon L-8009 STRASSEN Tel. 48 37 83 Fax 48 37 85

BULLETIN D'INFORMATION OFFICIEL

N° 45/2022 du 9 décembre 2022

AUDI League – Vorschau Spieltag 9: Tag der Entscheidungen

An diesem Wochenende findet der 9. und damit letzte Spieltag der Vorrunde statt. Die ersten 6 Mannschaften qualifizieren sich ja für die Play-Offs, und bisher stehen erst Hueschtert-Folscht, Lénger und Berbuerg als sichere Kandidaten fest. Damit führen Recken, Éiter-Waldbriedemes, Houwald und Rued einen Vierkampf um die drei verbleibenden Plätze, der am kommenden Samstag entschieden wird.

Am 9. Spieltag kommt es zu folgenden Begegnungen:

Sam	Dez 10	14:30	Berbuerg	Esch Abol
Sam	Dez 10	14:30	Hueschtert-Folscht	Lénger
Sam	Dez 10	14:30	Diddeleng	Recken
Sam	Dez 10	14:30	Rued	Éiter-Waldbriedemes
Sam	Dez 10	14:30	Houwald	Union

Diddeleng – Recken:

Diddeleng hat faktisch keine Chancen mehr, sich für die Play-Offs zu qualifizieren, sodass ihnen nun die Rolle des Königmachers zukommt. Aufsteiger Recken ist bei einem Sieg nämlich nicht mehr von den ersten sechs Plätzen zu verdrängen, wobei auch ein Unentschieden in den meisten aller Fälle reichen dürfte. Dies ist in Anbetracht der letzten Ergebnisse eine durchaus machbare Aufgabe für den Aufsteiger. So hat Spitzenspieler Thomas KEINATH immer noch kein einziges Spiel verloren, und diese zwei Punkte dürften auch gegen Diddeleng einkalkuliert sein.

Trotzdem lehnen die Gäste sich nicht zu weit aus dem Fenster, wie Gene WANTZ erklärt: « *Wir wissen, was auf dem Spiel steht und sind bereit für diese Aufgabe. Auch wenn wir in der Tabelle vor ihnen stehen, würde ich Diddeleng keinesfalls unterschätzen. Es wird ein schwieriges Spiel und wir werden alles geben müssen, um hier Punkte mit nachhause zu nehmen. Allerdings denke ich, dass wir durchaus das Potenzial haben, um hier mit einer guten Leistung als Sieger aus der Partie zu gehen. Nichtsdestotrotz kann in diesem Spiel alles geschehen!* » Bei Recken wird spannend zu sehen sein, ob Philippe SAIVE oder doch Matas SKUCAS auftreten wird. Letzterer hat bisher deutlich mehr Spiele bestritten, doch eine schlechtere Bilanz vorzuzeigen. Bei Diddeleng ist in dieser Saison bekanntlich der Wurm drin, kein Spieler hat eine positive Bilanz erspielt und die Play-Offs werden zum ersten Mal seit über 10 Jahren verpasst. Sie haben es allerdings in der Hand, Recken die Suppe zu versalzen und den zweiten Saisonsieg zu holen. Dafür bedarf es allerdings bei jedem Spieler einer Leistungssteigerung.

Insgesamt geht Recken als Favorit in dieses Spiel und es müsste sehr viel zusammenkommen, damit sie die Play-Offs doch noch verpassen. Nichtsdestotrotz wird sich Diddeleng hier sicher tapfer wehren und kann damit zeigen, dass sie qualitätstechnisch nicht so weit von den Play-Off-Teilnehmern entfernt sind.

Rued – Éiter-Waldbriedemes:

Das einzige direkte Duell zwischen zwei Play-Off-Kandidaten verspricht enorme Spannung. Im wahrscheinlichen Fall, dass sowohl Recken als auch Houwald ihre Spiele gewinnen, entscheidet dieses Duell, wer der letzte Play-Off Teilnehmer wird. Dabei haben die Gäste einen kleinen Vorteil, denn sie benötigen lediglich ein Unentschieden, während Rued unbedingt siegen muss, um Éiter-Waldbriedemes in der Tabelle zu überholen. Die Formkurve spricht allerdings für die Gastgeber, denn sie haben ihre drei letzten Spiele gewonnen und sich so überhaupt erst diese kleine Chance auf den Play-Off-Einzug erarbeitet. Nicht nur deswegen sieht der Kapitän der Gäste, Daniel Wintersdorff, beide Mannschaften auf Augenhöhe: « *Wir wollen bzw. müssen beide dieses Spiel gewinnen. Meiner Meinung nach verfügt jede Mannschaft über zwei Spieler, die ihre beiden Einzel gewinnen können: [Peter] Musko und [José] Lavado-Francisco bei Rued und Mickaël [Fernand] und Evgheni [Dadechin] bei uns. Im hinteren Paarkreuz ist Rued im Vorteil, und außerdem spielen sie ja auch noch zuhause. Das wird auf jeden Fall ein harter Fight.* » Tatsächlich haben Dadechin und Lavado-Francisco die gleiche Bilanz vorzuzeigen, und im vorderen Paarkreuz dürfte es zu hochklassigen Partien kommen. Rueds Nummer 1 Musko scheint sich nach einem schwachen Saisonstart wieder gefangen zu haben, so konnte er drei seiner letzten vier Einzel gewinnen und seiner Mannschaft beim Comeback mithelfen. Da Rued im hinteren Paarkreuz leicht im Vorteil ist, könnte eine starke Leistung von Musko und Lavado-Francisco im vorderen Paarkreuz entscheidend werden. Trotzdem sind die Spieler alle qualitätstechnisch zu nah beieinander, um hier eine Prognose abgeben zu können. Die Tagesform und eventuell das nötige Quäntchen Glück werden entscheidend werden, und der Kampf um die Play-Off-Plätze ist so spannend wie lange nicht mehr.

Houwald – Union:

Houwald hat es gegen Union in der eigenen Hand, sich für die Play-Offs zu qualifizieren.

Bei einem Sieg sind sie nämlich, unabhängig vom Ausgang der restlichen Spiele, nicht mehr von den ersten sechs Plätzen zu verdrängen. Gegen den Hauptstadtclub ist Houwald außerdem klarer Favorit, das letzte Duell der Vorsaison gewann man mit 5-0. Von daher könnte die Ausgangsposition für die Gastgeber kaum besser sein, man ist personell stärker besetzt, sowohl was das vordere Paarkreuz um Spitzenspieler Tomas KOLDAS angeht, als auch in der Breite und damit im hinteren Paarkreuz. Bei Union ist Quentin HEIM momentan der leistungsstärkste Spieler und der Hoffnungsträger, wenn man hier punkten will.

Sollte er einen Sahnetag erwischen und die restlichen Spieler auch über sich hinauswachsen, könnte gegen eventuell nervöse Houwalder etwas drin sein.

Alles in allem ist Houwald hier in der Pole Position und hat alle Trümpfe in der eigenen Hand. Gegen Union muss Houwald den Pflichtsieg mitnehmen und steht dann, trotz eines wackligen Starts, im Play-Off. Union hingegen wird in ihrem (vorerst?) letzten Spiel in der höchsten Spielklasse sicherlich nochmal alles geben, um sich würdig zu verabschieden.

Berbuerg – Esch Abol:

Für beide Mannschaften hat das Resultat dieses Spiels keinen Effekt auf den weiteren Saisonverlauf, es könnte jedoch das Selbstbewusstsein der Spieler steigern. So hat Esch Abol bisher jedes Spiel verloren, und ein Überraschungserfolg gegen den Tabellendritten Berbuerg könnte die Mannschaft im Hinblick auf die restliche Saison in der NLAB beflügeln. Dieser Teilerfolg wird – sofern Berbuerg in Bestbesetzung antritt – für die Gäste allerdings enorm schwer werden. Bis auf den Spitzenspieler Soroosh AMIRI NIA hat nämlich kein Spieler der Mannschaft eine positive Bilanz vorzuweisen und es fällt insbesondere im hinteren Paarkreuz auf, dass Esch Abol nicht mit den anderen Teams der Liga mithalten kann. Berbuerg hingegen ist die wohl ausgeglichene Mannschaft der Liga und hat keine „echte“ Nummer Eins. Die einzigen beiden Saisonniederlagen waren gegen Hueschtert-Folscht und Lénger, also gegen den Meister und Vizemeister. Dies zeugt von der Konstanz der Gastgeber und der starken Rolle, die sie momentan in der Luxemburger Tischtenniszene einnehmen. Sollte Berbuerg mit gewohnter Aufstellung antreten und alle Spieler ihre übliche Form aufrufen können, wäre alles andere als ein Sieg gegen Esch Abol eine mittelgroße Überraschung.

Hueschtert-Folscht – Lénger:

An jedem anderen Spieltag wäre dieses Duell zwischen Meister und Vizemeister, dem Tabellenersten- und zweiten das absolute Highlight. Diesmal stiehlt der enorm spannende Kampf um die verbleibenden Playoff-Tickets diesem Spitzenspiel jedoch ein wenig die Show. Nichtsdestotrotz treffen hier die zwei besten Mannschaften Luxemburgs aufeinander und man kriegt möglicherweise eine Vorschau auf das diesjährige Finale der Meisterschaft zu sehen. Letztes Jahr unterlag Lénger im Finale in beiden Spielen, doch in dieser Saison ist ja bekanntlich Jim CLOOS neu mit dabei, und seine Ankunft hat die Mannschaft spürbar verstärkt. Das Problem hierbei ist jedoch, dass sich Hueschtert-Folscht mit der Verpflichtung Zoltan FEJER-KONNERTHS ebenso verstärkt hat, sodass sie immer noch als klarer Favorit in diese Begegnung gehen. Die bisherigen Saisonergebnisse bestätigen dies: Hueschtert-Folscht hat jedes (!) Spiel gewonnen und musste dabei nur zwei Male bis in die Schlussdoppel gehen. Mit Fejer-Konnerth, Mats SANDELL und Gleb SHAMRUK haben sie dabei sogar jedes Wochenende die Qual der Wahl, welche zwei Spieler sie aufstellen werden. Gegen den gefährlichen Aufsteiger Recken ging Hueschtert-Folscht am vergangenen Wochenende kein Risiko ein und setzte die wohl beste Kombination Fejer-Konnerth/Sandell ein, ein Szenario, was auch gegen Lénger wahrscheinlich ist. Gegen die beiden besten Spieler der Verbandsrangliste zu punkten, wird eine schwere Herausforderung für den Vizemeister. So haben Kapitän Christian KILL und Arlindo DE SOUSA beide fabelhafte Bilanzen vorzuzeigen, doch die eigentliche Nummer zwei Frane RUNJIC kann die Erwartungen bisher nicht erfüllen. Gegen eine so ausgeglichene und qualitativ hochwertig besetzte Mannschaft wie Hueschtert-Folscht muss allerdings jeder Spieler einen Sahnetag erwischen, um sie ärgern zu können. Von daher wird Lénger auf eine Leistungssteigerung von Runjic angewiesen sein. Für Hueschtert-Folscht wird dieses Spiel die größte Hürde der bisherigen Saison werden, und mit einem (deutlichen) Sieg hier könnten sie ein großes Statement an die Konkurrenz setzen.

Denn trotz ihrer makellosen Bilanz sind sie in der Tabelle noch nicht komplett enteilt, und es gibt noch berechtigte Hoffnungen, dass diese Übermannschaft doch noch schlagbar ist. Von daher hat dieses Duell eine tiefere Bedeutung, denn Lénger könnte den anderen Mannschaften zeigen, dass man auch gegen Hueschtert-Folscht bestehen kann. Andererseits könnte dieser Restfunken Hoffnung weiter schwinden, falls Hueschtert-Folscht dieses Duell ebenso dominiert wie die meisten anderen Begegnungen bisher. Man kann sich alles in allem auf ein hochklassiges Duell der beiden besten Tischtennismannschaften Luxemburgs freuen!

	Die aktuelle TABELLE der AUDI League	 audi.lu
---	---	--

1	Hueschtert-Folscht	24	8	8	0	0
2	Lénger	22	8	6	2	0
3	Berbuerg	19	8	5	1	2
4	Recken	16	8	2	4	2
5	Éiter-Waldbriedemes	16	8	3	2	3
6	Houwald	15	8	2	3	3
7	Rued	15	8	3	1	4
8	Diddeleng	13	8	1	3	4
9	Union	12	8	1	2	5
10	Esch Abol	8	8	0	0	8

LUXEMBOURG AUSTRIA

EUROPEAN CHAMPIONSHIPS QUALIFICATION

DECEMBER 19 | 18:45



LUXEMBOURG

Lëtzebuerg - Éisträich den 19. Dezember am Gymnase vun der Coque

Benevollen fir den Lännermatch

Mir brauchen fir de Lännermatch och rëm eng Rei Benevollen an den ënnerschiddlechen Beräicher, dëst virun allem den Owend selwer, awer och schonn am Virfeld beim Transport resp. beim Opbau.

Folgend Beräicher mussen ofgedeckt ginn:

- Transport (viraussiichtlech just den 18.12. an den 20.12.)
- Opbau (18.12. am Nomëtteg) & Ofbau (19.12. nom Match)
- Kees / Accueil VIP (19.12. ab 17h30)
- Buvette (19.12. ab 17h30)

Wann Dir eis eng Hand wëllt mat upaken, dann schéckt eis eng Email bis den 4. Dezember op flt@pt.lu mat Numm, Email-Adress an der Angab, a wéi engen Beräicher Dir wëllt hëllefen.





voyages
emile weber

éischtklasseg reesen



L'art de vous faire voyager.

EMILE WEBER



AUDI LEAGUE 2022-2023: Bericht zum SPIELTAG 1.8

(2022-12-04)

An diesem Wochenende fand der 8. Spieltag der Audi League statt, und außerdem wurden noch zwei Spiele des 5. Spieltages nachgeholt. Neben Hueschtert-Folscht und Lénger steht nun auch Berbuerg als sicherer Aufsteiger in die NLA fest, während Diddeleng dies nach zwei Niederlagen am Wochenende nicht mehr schaffen kann.

Die zwei Nachholspiele des 5. Spieltages endeten wie folgt:

Sam	Dez 03	14:30	Hueschtert-Folscht	Houwald	6-1
Sonn	Dez 04	15:00	Diddeleng	Rued	3-6

Weiterhin kam es am 8. Spieltag zu folgenden Resultaten:

Sonn	Dez 04	15:00	Houwald	Berbuerg	1-6
Sam	Dez 03	14:30	Union	Rued	3-6
Sam	Dez 03	14:30	Éiter-Waldbriedemes	Diddeleng	6-2
Sonn	Dez 04	15:00	Recken	Hueschtert-Folscht	4-6
Sam	Dez 03	14:30	Lénger	Esch Abol	6-2

Hueschtert-Folscht – Houwald: 6-1

Das Erste der beiden Nachholspiele stellte das Spitzenspiel zwischen Hueschtert-Folscht und Houwald dar. Die Gastgeber sind natürlich als Favoriten in diese Begegnung gegangen und Houwald wusste, dass jeder ihrer Spieler einen Sahnetag benötigt, um hier mithalten zu können. H-F stellte Mats SANDELL und Gleb SHAMRUK im vorderen Paarkreuz auf, das heißt Zoltan FEJER-KONNERTH spielte nicht. Die ersten beiden Einzel sollten im Nachhinein betrachtet richtungsweisend werden. So konnte der zuletzt schwächelnde Xu WANG im Auftakteinzel gegen Sandell die ersten beiden Sätze deutlich gewinnen, und eine Sensation lag in der Luft. Der Schwede Sandell steigerte sich dann jedoch merklich und hinterließ Wang in den Sätzen drei und vier keine Chance. Der entscheidende fünfte Satz spielte sich auf Augenhöhe ab und Sandell gewann diesen mit 11:8, was den ersten Punkt für H-F darstellte.



Am Nebentisch ist der Houwalder Tomas KOLDAS gegen Gleb SHAMRUK als Favorit ins Spiel gegangen und er lag jeweils mit 1-0 und 2-1 Sätzen in Führung. Shamruk konnte jedoch beide Male ausgleichen, sodass es auch hier zum Entscheidungssatz kam. Auch hier sollte ein Houwalder Spieler das Nachsehen haben, denn Koldas unterlag schließlich mit 11:5. Im hinteren Paarkreuz gewann der junge Maël VAN DESSEL erwartungsgemäß gegen Marc DIELISSSEN, während der Sieg von Kevin KUBICA gegen Cheng XIA nicht zu erwarten war. Kubica hat nämlich eine hoch negative Bilanz gegen Xia vorzuzeigen, und dieser Überraschungserfolg sorgte für die 4-0 Führung für Hueschtert-Folscht. Daraufhin gewann Koldas das Spitzenspiel gegen Sandell in 4 Sätzen und holte den Ehrenpunkt für Houwald. Währenddessen kam es beim Duell zwischen Shamruk und Gleb zum dritten Fünfsatzspiel des Tages, und Houwald sollte auch dieses abgeben: Shamruk setzte sich im 5. Satz mit 11:7 durch. Den Schlusspunkt holte schließlich Van Dessel in drei Sätzen gegen Xia. Alles in allem ein verdienter Sieg für Hueschtert-Folscht, der jedoch auch hätte knapper ausgehen können, hätte Houwald nicht alle drei Fünfsatzspiele verloren. H-F bleibt damit auch im 8. Ligaspiel siegreich und der absolute Branchenprimus.

Diddeleng – Rued: 3-6

Das zweite Nachholspiel des 5. Spieltages stellte ein brisantes Duell dar. Beide Mannschaften benötigten dringend einen Sieg, um den Anschluss an die ersten 6 Plätze nicht zu verlieren. Beide Teams starteten mit gewohnter Aufstellung, sodass es am Anfang zum Duell zwischen Gilles MICHELY und Peter MUSKO kam. Hier konnte sich Letzterer im Endeffekt relativ deutlich in 4 Sätzen durchsetzen und seiner Favoritenrolle gerecht werden. Am Nebentisch trat Diddelengs Spitzenspieler Enzo LEGUISTIN gegen José LAVADO-FRANCISCO an. Die ersten beiden Sätze gingen an den Diddelenger, doch Lavado-Francisco gab sich wie im Vorfeld angekündigt kämpferisch und gab nie auf. So gewann er die beiden nächsten Sätze und erzwang damit den Entscheidungssatz. Auch in diesem Satz schenkten sich beide Spieler nichts, und die Entscheidung sollte erst in der Verlängerung fallen: Lavado-Francisco gewann mit 12:10. Dieser wichtige Fünfsatzsieg und die frühe 2-0 Führung brachten das Momentum direkt auf die Seite der Gastgeber. Im hinteren Paarkreuz erhöhte Tessy GONDERINGER wie erwartet gegen Loris STEPHANY auf 3-0, während sich Mohamed MOSTAFA und Joël KOX einen weiteren Krimi lieferten. Der klare Favorit Mostafa lag zwar mit 1-0 und 2-1 Sätzen in Führung, doch Kox kämpfte sich, ähnlich wie sein Teamkollege Lavado-Francisco im ersten Spiel, immer wieder zurück. Im Entscheidungssatz sollte Diddeleng erneut glücklos bleiben, denn Kox belohnte sich für seine Aufholjagd mit einem 11:8 Sieg und der 4-0 Führung für seine Mannschaft. Im Anschluss konnte Leguistin zwar gegen Musko siegen, doch Lavado-Francisco gewann seinerseits gegen Michely, sodass es nun 5-1 stand. Diddeleng brauchte also zwei Siege in den letzten beiden Einzeln, um in die Abschlussdoppel zu kommen. Den ersten davon holte Mostafa wie erwartet gegen Gonderinger, während sich der junge Stephany mit Kox duellierte. Stephany erwischte den besseren Start und gewann die ersten beiden Sätze, ehe Kox auf 1-2 verkürzen konnte. Stephany ließ sich davon jedoch nicht beirren und siegte schließlich mit 3-1. Damit blieben die Chancen auf eine Aufholjagd Diddelengs noch erhalten. Dies sollte jedoch nicht lange andauern, denn das Ruedter Doppel Gonderinger/Kox setzte sich in drei Sätzen gegen Leguistin/Mostafa durch und bescherte Rued damit den 6-3 Sieg. Ein enorm wichtiger Sieg für Rued, die ihre Chancen auf den Einzug in die NLA aufrecht erhalten, während es für Diddeleng ein herber Rückschlag ist. Insbesondere die zwei frühen Fünfsatzsiege von Rued prägten das Spiel.

Houwald – Berbuerg: 1-6

Nach der Niederlage am Vortag gegen Hueschtert-Folscht benötigte Houwald hier dringend einen (Teil-)Erfolg, um an den ersten 6 Plätzen dranzubleiben. Beide Teams starteten mit gewohnter Aufstellung, und die ersten beiden Spiele gingen wie erwartet an die jeweiligen Spitzenspieler der Teams. Im hinteren Paarkreuz wurde Michael SCHWARZ seiner Favoritenrolle gegen Cheng XIA in drei Sätzen gerecht, auch wenn jeder Satz nur mit 2 Punkten Unterschied entschieden wurde. Am Nebentisch sollte es nun zur ersten Überraschung des Tages kommen, als sich Marc DIELISSSEN und Tom SCHOLTES gegenüberstanden. Die beiden lieferten sich ein packendes Duell, in dem sich kein Spieler so richtig absetzen konnte. Folgerichtig ging das Spiel dann in den fünften Satz, welchen der Jugendnationalspieler Scholtes schließlich mit 11:6 gewann und für das Break sorgte. Houwald stand damit nach vier Spielen mit 1-3 hinten und mächtig unter Druck. Im Spitzenspiel des Tages traf Tomas KOLDAS auf David HENKENS, unter Anbetracht des Spielstandes sicherlich eine richtungsweisende Begegnung. Auch hier spielte sich das Duell auf Augenhöhe ab und es ging erneut in den fünften Satz. Diesen sollte Henkens komplett dominieren und mit 11:1 (!) für sich entscheiden, was die fünfte Fünfsatzniederlage Houwalds an diesem Wochenende darstellte. Währenddessen gewann der sich momentan in Topform befindende Eric THILLEN in vier Sätzen gegen Xu WANG, wodurch Berbuerg nun sogar mit 5-1 führte. Den Schlusspunkt markierte Schwarz in drei Sätzen gegen Dielissen.

Berbuerg deklassiert Houwald und unterstreicht erneut, dass sie verdientermaßen auf dem dritten Tabellenplatz stehen. Für Houwald fällt die Entscheidung um den Einzug in die NLA nun am letzten Spieltag, nachdem sie beide Spiele des Wochenendes verloren. Insbesondere die fünf (!) Fünfsatzniederlagen dürfte den Houwaldern schwer zu schaffen machen.

Union – Rued: 3-6

Rued ging als Favorit in das Spiel gegen Union und benötigte auch hier einen Sieg, um die ersten 6 Plätze nicht aus den Augen zu verlieren. Die Mannschaftsaufstellungen lieferten keine Überraschungen, und auch die ersten beiden Einzel gingen an die jeweiligen Spitzenspieler der beiden Teams. Im hinteren Paarkreuz siegte Tessy GONDERINGER wie erwartet gegen Jules HARLES, während sich am Nebentisch die erste Überraschung des Tages anbahnte. Dort traf der junge Paul ROUKOZ nämlich auf den Favorisierten Joël KOX. Roukoz hat in den letzten Wochen konstant gute Leistungen erbracht, und dieser Trend sollte sich hier fortsetzen, denn Roukoz setzte sich in 4 Sätzen durch. Nach vier Einzeln stand es damit 2-2, und es kam zum Spitzenspiel des Tages zwischen Michal PAVOLKA und Peter MUSKO. Hier konnte sich Letzterer im Endeffekt relativ ungefährdet in 4 Sätzen durchsetzen, wodurch Rued erneut in Führung ging. Diese sollte jedoch erneut nicht lange anhalten, denn am Nebentisch traf Quentin HEIM auf José LAVADO-FRANCISCO. Diese Begegnung spielte sich auf Messers Schneide ab und mündete im fünften Satz, den Heim schließlich mit 11:9 für sich entschied. Damit kam es zum seltenen Ereignis, dass Lavado-Francisco seine beiden Einzel verlor. Im hinteren Paarkreuz gab es zuerst einen Pflichtsieg von Kox gegen Harles, ehe sich zwischen Gonderinger und Roukoz ein weiterer Krimi anbahnte. Gonderinger ging im Duell der noch ungeschlagenen Spieler zwar schnell mit 2-0 Sätzen in Führung, doch Roukoz kämpfte sich zurück und erzwang den Entscheidungssatz. Hier konnte Roukoz seiner guten Leistung nicht die Krone aufsetzen und er unterlag mit 6:11, was also die 5-3 Führung für Rued darstellte. Diese sollten sie auch nicht mehr abgeben, denn Musko/Kox setzten sich klar in drei Sätzen gegen Roukoz/Harles durch.

Rued holt den zweiten Sieg im zweiten Spiel des Wochenendes und bleibt damit in Reichweite zu den ersten 6 Plätzen. Union hat sich tapfer geschlagen, muss die Überlegenheit Rueds jedoch anerkennen.

Éiter-Waldbriedemes – Diddeleng: 6-2

Diddeleng benötigte gegen Éiter-Waldbriedemes dringend einen Sieg, um ihre Chancen auf den Einzug in die NLA aufrecht zu erhalten. Sie boten dabei Gilles MICHELY im unteren und Mohamed MOSTAFA im oberen Paarkreuz auf. So kam es direkt beim Auftakteinzel zum Spitzenspiel zwischen Mickaël FERNAND und Enzo LEGUISTIN. In diesem war Ersterer überlegen und setzte sich verdient in 4 Sätzen durch. Am Nebentisch ging es zwischen Evgheni DADECHIN und Mostafa spannender zu. Der Vizelandesmeister im Einzel Dadechin lag nach drei Sätzen mit 1-2 hinten, doch er steigerte sich schließlich noch und schaffte das Comeback mit einem 11:6 im fünften Satz. Im hinteren Paarkreuz gab es keine Überraschungen, Thibaut BESOZZI und Michely wurden ihren Favoritenrollen gerecht, wodurch es nun 3-1 für die Gastgeber stand. Anschließend setzte sich Fernand auch gegen Mostafa durch und holte damit seinen zweiten Einzelsieg des Tages. Am Nebentisch gewann Dadechin überraschenderweise in drei Sätzen gegen Leguistin, womit es nun sogar 5-1 für E-W stand. Loris STEPHANY konnte zwar in drei Sätzen gegen Tom COLLE verkürzen, doch dies sollte nur Ergebniskosmetik darstellen, denn Besozzi setzte sich in 4 Sätzen gegen Michely durch und sorgte für das 6-2 Schlussresultat.

Durch diesen klaren Sieg kann sich Éiter-Waldbriedemes tabellarisch von Diddeleng distanzieren, die nun keine Chance mehr besitzen, den Einzug in die NLA zu schaffen.

Recken – Hueschtert-Folscht: 4-6

Aufsteiger Recken empfing den amtierenden Meister Hueschtert-Folscht. Die Gäste traten in Bestbesetzung an, sprich sowohl Zoltan FEJER-KONNERTH als auch Mats SANDELL spielten. Im Auftakteinzel ließ Thomas KEINATH dem Schweden Sandell in drei Sätzen keine Chance, was man auch über Fejer-Konnerths Sieg über Louis GIRA behaupten kann. Im hinteren Paarkreuz wurde Matas SKUCAS seiner Favoritenrolle gegen Kevin KUBICA gerecht, während Gene WANTZ gegen Maël VAN DESSEL an der Sensation schnupperte. Wantz gewann nämlich überraschenderweise die ersten beiden Sätze, bevor sich Van Dessel jedoch merklich steigern konnte und das Spiel noch umbiegen konnte. Mit 2-2 ging es nun in das heiß erwartete Spitzenspiel zwischen Keinath und Fejer-Konnerth. Auch hier war es Keinath, der den Tisch nach 4 Sätzen als Gewinner verließ. Er bleibt damit auch in seinem 16. Spiel ungeschlagen und unterstreicht seinen Status als bester Spieler Luxemburgs. Am Nebentisch ließ Sandell gegen Gira nichts anbrennen, sodass es nun 3-3 stand. Die beiden letzten Einzel verliefen sehr einseitig, Kubica hatte gegen Wantz genau so wenig Chancen wie Skucas gegen Van Dessel. Mit 4-4 ging es also in die Schlusss Doppel, und der erste Punktverlust von Hueschtert-Folscht war tatsächlich zum Greifen nahe. Das bis dato ungeschlagene Doppel Keinath/Wantz musste sich in drei Sätzen gegen das "Überdoppel" Fejer-Konnerth/Sandell geschlagen geben, sodass die Partie zwischen Gira/Skucas und Kubica/Van Dessel spielentscheidend werden sollte. Nach verlorenem ersten Satz steigerte sich das Reckener Doppel und führte mit 2-1, ehe sie den vierten Satz ganz knapp mit 12:14 abgeben mussten. Nach dieser verpassten Chance konnten sich Gira/Skucas nicht wieder zurückkämpfen und unterlagen schließlich im Entscheidungssatz mit 7:11.

Hueschtert-Folscht holt im 8. Spiel den 8. Sieg, musste dafür allerdings deutlich mehr zittern als bisher in dieser Saison. Der Aufsteiger Recken zeigt erneut, dass sie zu Luxemburgs Topmannschaften gehören und Thomas Keinath sorgte mit seinen Siegen gegen die beiden besten Spieler der Verbandsrangliste für eine Machtdemonstration.

Lénger – Esch Abol: 6-2

In diesem Spiel ging es für beide Mannschaften um nichts, denn Lénger ist die Qualifikation zur NLA nicht mehr zu nehmen, während der Tabellenletzte Esch Abol diese nicht mehr erreichen kann. Die Gastgeber gönnten ihrem Kapitän und Spitzenspieler Christian KILL eine Pause und setzten dafür den jungen Aaron SAHR ein. Im ersten Spiel konnte sich Frane RUNJIC wie erwartet gegen Olivier JOANNËS durchsetzen, während es am Nebentisch zwischen Jim CLOOS und Eschs Spitzenspieler Soroosh AMIRI NIA heißer zuing. Cloos gewann nämlich überraschenderweise die beiden ersten Sätze gegen den hohen Favoriten. Amiri Nia kämpfte sich dann jedoch zurück, sodass es in den Entscheidungssatz ging. Dieser spielte sich auf Messers Schneide ab und am Ende war es Cloos, der sich in extremis mit 12:10 durchsetzen konnte und dem damit die Überraschung gelang. Dieses Break sollte die ohnehin geringen Chancen von Esch Abol damit endgültig begraben. Im hinteren Paarkreuz ließ Arlindo DE SOUSA nichts anbrennen gegen Matteo SCUTO, während der junge Sahr auf Vincent KEMPFER traf. Letzterer war nach einem stabilen Saisonstart klarer Favorit gegen den Jugendnationalspieler und entschied den ersten Satz auch für sich. Dann jedoch gelang Sahr die Wende und er entschied das Spiel tatsächlich in 4 Sätzen für sich. Damit stand es schnell 4-0 für Lénger. Im Spitzenspiel zwischen Runjic und Amiri Nia setzte sich Letzterer klar in drei Sätzen durch und bügelte seinen Patzer aus dem ersten Spiel wenigstens teilweise aus. Währenddessen unterlag Cloos in einer extrem umkämpften Partie Joannës in fünf Sätzen, wobei die letzten drei Sätze allesamt erst in der Verlängerung entschieden wurden und der Entscheidungssatz sogar mit 17:15 endete. Dieses kurze Aufbäumen Esch Abols war jedoch nicht von langer Dauer, denn im hinteren Paarkreuz gewann erst Sahr erwartungsgemäß gegen Scuto, bevor De Sousa in fünf Sätzen den 6-2 Schlusspunkt gegen Kempfer holte.

Alles in allem ein zu erwartender Sieg vom Vizemeister, der ohne Christian Kill in dieser Höhe jedoch nicht zu erwarten war.

	Die aktuelle TABELLE der AUDI League	 audi.lu
---	---	--

1	Hueschtert-Folscht	24	8		8	0	0
2	Lénger	22	8		6	2	0
3	Berbuerg	19	8		5	1	2
4	Recken	16	8		2	4	2
5	Éiter-Waldbriedemes	16	8		3	2	3
6	Houwald	15	8		2	3	3
7	Rued	15	8		3	1	4
8	Diddeleng	13	8		1	3	4
9	Union	12	8		1	2	5
10	Esch Abol	8	8		0	0	8

KIDS-COACH AUSBILDUNG
5. + 6. Januar 2023
Zu Réiden der Sportshal vum Lycée
An Zesummenaarbecht tëschent der ENEPS an der FLTT

Du wëlls Trainer, Coach oder Betreier am Dëschtennis ginn a Kleng a Grouss d' Freed un Dengem Sport vermëttelen? Da mell Dech ab elo iwwee folgende Link fir d'Formation de base am Dëschtennis un <https://bit.ly/3AGMFEW>. Do stéisst du dann op d' "Formation initiale de Base entraîneur de Tennis de table LUXQF3" a click "s'inscrire" un!

OPGEPASST: BENOTZT DESE LINK FIR AER UMELDUNG. AWER: DEI INFORMATIOUNEN ZUM INHALT, ZU DEN DATEN, ZU DE PRAISSER FIR D'ASCHREIWUNG,..., DEI DIR DO FANNT, SINN NET AKTUELL, IGNOREIERT SE! VERLOOSST IECH NEMMEN OP DESEN TEXT HEI!

D'Partie Spécialisée vun der Formatioun LUXQF3 fir Dëschtennis fänkt de Weekend vum 05-06. Januar 2023 mam Module "Kids Coach" un. D' Zil vun dësem Modul ass Ufänger fir eise Sport ze begeeschten a si bei hiren éischte Schrëtt an de Compétitiounen ze begleeten an ze betreien. Dëse Modul begräift 12 Stonnen a fënnt statt an der Sportshal vum Atert Lycée zu Réiden. Domadde wëlle mir de Veräiner aus dem Norden a Nordwesten vum Land entgéintkommen, mee jiddereen ka sech elo scho mellen, och wa mir dëse Modul nach op anere Platzen an zu engem aneren Zäitpunkt organiséiere wëllen.

Gläichzäiteg fënnt dann och zu Réiden an der Sportshal vum Lycée op deene selwechten Deeg e Léiergang fir jonk Spiller*innen statt. Kuckt dofir d' Aluedung zu dësem Léiergang, déi schonns am BIO vum 24. November an och an dësem BIO ze fannen ass.

Mir hoffen, datt vill Leit Loscht un der Aarbecht mat de Jonken am Training, bei Léiergänger a bei Compétitiounen fannen a duerno déi ganz Formatioun vum LUXQF3 maachen. D' Veräiner brauchen och Leit, déi des Formatioun ofgeschloss hunn, wa si wëllen an de Genoss vum Subside Qualité+ kommen, duerch deen de Veräiner eng grouss finanziell Ënnerstëtzung vum Ministère des Sports accordéiert gëtt.

De Plang vun deenen weideren Dealer vun dëser Formatioun LUXQF3 gëtt deemnächst publizéiert.

Fir un dem Kids Coach-Modul deelzehuelen musst dir kee gudden Spiller sinn an dir musst och keng Erfahrung mat der Ausbildung hunn. Dir braucht och keng Lizenz bei eisem Verband.

De Kids Coach adresséiert sech dofir och u Jugendlecher a besonnesch och un Elteren. Virun allem fir d' Responsable Jeunes an de Veräiner misst dat interessant sinn. Ab dem Alter vun 13 Joer kann ee scho matmaachen, allerdings kann een awer den Examen vun der ganzer Formatioun LUXQF3 an den entsprechenden Diplom eréischt mat 18 Joer kréien. Mee wien elo matmecht, huet den 1. Deel schonn an der Täsch.

Virausgesat gëtt awer och e certificat médical, datt een apte ass fir Sport ze maachen, sou wéi e vum service médico-sportif ausgestallt gëtt.

Verpass d' Geleeënheet net a schreif Dech an. A wann dir nach Froen hutt, da kontaktéiert d'Sekretariat vun der FLTT oder den Henri Dielissen 621 373 622 oder iwwer Mail henri.dielissen@education.lu.

Commission des Programmes vum Dëschtennis an der ENEPS (Ecole Nationale d'Education Physique et des Sports)

Henri Dielissen

Romain Sahr

Tom Schmit

A fir déi, di sech elo entscheet hu matzemaachen, hei de Programm vun deem Deel, deen de 5. a 6. Januar zu Réiden stattfënnt:

Dénomination du cours	Date	Heure	UF	Lieu	Chargé de cours
Les défis du TT	05/01/2023	09h30-12h00	3UF	Lycée Atert-Réiden / Redange-sur-Attert	Henri Dielissen
Être enfant – pratique à la table	05/01/2023	13h30-16h30	3UF	Lycée Atert-Réiden / Redange-sur-Attert	Henri Dielissen
Les particularités de l'enfant	06/01/2023	09h30-12h00	2UF	Lycée Atert-Réiden / Redange-sur-Attert	Henri Dielissen
Premières expériences avec la raquette et la balle	06/01/2023	13h30-16h30	4UF	Lycée Atert-Réiden / Redange-sur-Attert	Henri Dielissen

Einladung zum vereinsoffenen Lehrgang in Réiden am 5. und 6. Januar 2023

Am Donnerstag und Freitag, dem 5. und 6. Januar, bietet der Luxemburger Tischtennisverband in Zusammenarbeit mit dem Verein Ell einen vereinsoffenen Förderlehrgang in der Sporthalle des Atertlycéés in Réiden (1, rue du lycée, L-8508 Redange) an.

Der Lehrgang findet an beiden Tagen von 9:30-16:00 Uhr statt. Treffpunkt ist um 9:15 vor der Halle. Zwischen 12:00 und 14:00 Uhr wird eine Mittagspause stattfinden. Die Verpflegung der Spieler ist vom Veranstalter gewährleistet.

Der Unkostenbeitrag pro Spieler beträgt 50 Euro, wobei das Mittagessen hier einbegriffen ist.

Der Lehrgang richtet sich an alle Jugendspieler (bis 16 Jahre), bis ein maximales Klassement von C3. Die Teilnahme ist auch an nur einem Tag möglich.

Eine schriftliche Anmeldung mit Angabe des Alters und des Klassements ist erforderlich und sollte über Mail an das Sekretariat der FLTT (ftt@pt.lu) bis zum 15. Dezember gerichtet werden. Die maximale Teilnehmerzahl liegt bei 40 Spielern. Sollten sich zu viele Spieler anmelden werden die zuerst Eingeschriebenen berücksichtigt.



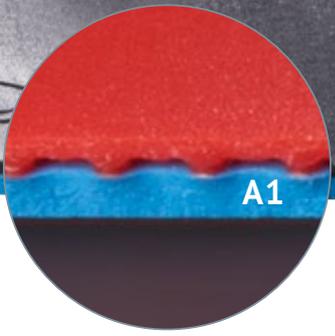
DONIC BLUESTAR



NEW



**NEW
DIMENSION**



**ULTRA-MAX
+ CATAPULT
+ DYNAMIC
+ ROTATION**

DONIC'S NEW STAR! **BLUESTAR**

Das Geheimnis des BLUESTAR liegt in seinem Schwamm, der ganz anders beschaffen ist als die Schwämme aller anderen DONIC-Beläge. „Optimized Energy Sponge“ haben die Entwickler die zugrundeliegende Technologie stolz genannt, kurz OPTE. Ein kleinporiger Schwamm, der aufgrund seiner besonderen Beschaffenheit neue Maßstäbe in puncto Elastizität und Dämpfungslevel setzt, und die spürt man beim Spielen sofort.

Das äußerst griffige Obergummi garantiert präzise Angriffsschläge mit viel Rotation und Dynamik.

Fantastische Katapult- und Speedeigenschaften machen den DONIC BLUESTAR A1 zu einem absoluten Spitzenprodukt.

Technologie: OPTE-Schwammtechnologie, extrem katapultstarker, dynamischer und feinporiger 52.5° Schwamm
Charakter: Ultramax Speed- und Spin-Eigenschaften, garantiert präzise Angriffsschläge
Empfehlung: Für ambitionierte, kompromislose Angriffsspieler

DONIC
CREATE SUCCESS

www.donic.de



KLASSEMENTSLESCHTEN 2022 - 2023

Nr. 15

Fir dës Klassementslëscht sinn d'Resultater vun deenen hei ënnendrun opgelëschte Kompetitioune mat berücksichtegt ginn		Datum, vun deem un déi nei Klassementer gëllen
Datum (Spilltermin)	Kompetitioun a Spilldag	
2022-12-03 (XV)	MM : SEN N-1.8 & S-1.8	2022-12-08
2022-12-04 (XV)	Veräinstournoi : Nidderkäerjeng	

All Spiller deen op dëser Klassementslëscht steet, muss vun deem **Datum** un deen der Faarf lénks nieft sengem Numm entsprécht, vu sengem Veräin mat sengem **neie Klassement** (1) an de Veräinsekippen agesat ginn an (2) fir déi individuell Kompetitioune (Veräinstournoien, Kriteriumen, Landes- a Regional-Meeschterschaften) ageschriwwen ginn.

Veräin	Spiller (NUMM a Virnumm)	vun	↕	op	+ / -	Erfallsdatum
Biissen	HANSEN Yanis	D3	↗	D2		2022-12-07
Biissen	KREINS Paul	B2	↘	B3		2022-12-07
Buerglënster	REUTER Paul	C1	↘	C2		2022-12-07
Eiter-Waldbr.	MAHR André	C1	↗	B3		2022-12-07
Ell	GOEDERT Steve	A3	↘	B1		2022-12-07
Ell	SCHREIBER Romain	C2	↘	C3		2022-12-07
Elwen	HEINEN Harry	B1	↘	B2		2022-12-07
Fréiseng	ZEBROWSKY Julien	B3	↘	C1		2022-12-07
Groussbus-M.	BESCH Marc	B3	↘	C1		2022-12-07
Houwald	GAVOTTI Emanuele	B3	↗	B2		2022-12-07
Houwald	REISEN Vasco	C1	↗	B3		2022-12-07
Houwald	SCHREIBER Frank	A3	↘	B1		2022-12-07
Hueschtert-F.	GOMES MATOS Alexandre	D3	↗	D2		2022-12-07
Hueschtert-F.	KARANAU Pavel	C3	↗	C2		2022-12-07
Ierpeldeng	SCHLOTTHAUER Vincent	C1	↗	B3		2022-12-07
Lenneng	HUPPERT Pascal	D2	↗	D1		2022-12-07
Lënster	BEIL Lilou	C3	↗	C2		2022-12-07
Lënster	RIES Gilles	C1	↗	B3		2022-12-07
Lëntgen	COLLE Claude	A3	↘	B1		2022-12-07
Mondorf	RECKEL Charel	B3	↗	B2		2022-12-07
Nacher	KEILEN Marc	D3	↗	D2		2022-12-07
Nidderkäerjeng	LANNERS Raoul	B1	↗	A3		2022-12-07
Osper	BODEVIN Pierre	C3	↗	C2		2022-12-07
Recken	GOEBEL Charel	C3	↗	C2		2022-12-07
Recken	HOFFMANN Jos	D2	↗	D1		2022-12-07
Réimech	HEMMEN René	B2	↘	B3		2022-12-07
Schëffleng	DURAKOVIC Dzevad	D1	↗	C3		2022-12-07
Weimeschhaff	GAUTIER-CHEVREUX Stéphane	D1	↗	C3		2022-12-07
Zéisseng	ENGEL Laurent	B2	↘	B3		2022-12-07

Reklamatioune wat eng Klassementslëscht ugeet mussen **spéitstens den Dag no der Verëffentlechung** vun deeër betreffender Lëscht un d'Commission Technique geschéckt ginn (ralgreis@pt.lu).

No deem hei virdru festgeluegten Termin gëllen déi nei Klassementer als definitiv vum Veräin acceptéiert.

ORDNUNGSGEBÜHREN 2022/2023

J

Bezeichnung	Komp.	J Komp.	M Nr.	Club	Éq.	Name & Vorname	Tarif (€)
104-c • Datenerfassung im Intranet: Kapitän							
03.12.2022	CH SEN	S-1.8	156	Féngg	3		5,00 €
106-b • Spielleiter: nicht vorschriftsmäßig							
03.12.2022	CH SEN	S-1.8	132	Recken	5		10,00 €
			166	Lenneng	3		10,00 €
			205	Buerglënster	2		10,00 €
135-d1 • Spielbogen MSp: mangelhafte/verspätete Erstellung							
03.12.2022	CH SEN	S-1.8	142	Lënster	5		5,00 €
			142	Märtert	1		5,00 €
135-e • Formular/Dok.: Verbesserung durch Verband od. Rücksendung zwecks Verbess.							
03.12.2022	CH SEN	S-1.8	142	Lënster	5		10,00 €
			142	Märtert	1		10,00 €
145-a1 • Verlegung MSp: Datum Verspätung (< 2 Tage)							
01.12.2022	CH SEN	S-1.8	186	Helleng	2		2,50 €
152-b • Indiv. Gesamt-Forfait							
03.12.2022	CH SEN	S-1.8	221	Biekerech	3	COLLE Danielle	10,00 €
			194	Féngg	4	DRUI Pascal	10,00 €
			132	Recken	5	PORTELADA Mandy	10,00 €
			132	Recken	5	KRAUS Ben	10,00 €
			124	Lënster	3	MOOTZ Paul	10,00 €
			121	Berbuerg	4	WINKEL Johan	10,00 €
			119	Beetebuerg-P.	1	ZUANG Max	10,00 €
			236	Berbuerg	7	STRENG Pit	10,00 €
			168	Uewerdonwen	2	RUPPERT Marcel	10,00 €
			139	Beetebuerg-P.	2	BEREND Carine	10,00 €
			139	Schëffleng	1	THORN Louka	10,00 €
			176	Elwen	4	HABSCHEID Fernand	10,00 €
			165	Fréiseng	1	ANCILLON Guy	10,00 €
			165	Fréiseng	1	HEUERTZ Tom	10,00 €
			120	Bartreng	1	SANTOMAURO Fabio	10,00 €
			140	Diddeleng	4	JORNE Thomas	10,00 €
			109	Zéisseng	1	TRIBOI Catalina	10,00 €
			12	Diddeleng	2	ORISKOVIC Branko	10,00 €
			105	Lëntgen	2	MORO Edgar	10,00 €
			105	Lëntgen	2	ELSEN Luca	10,00 €
			105	Préizerdaul	1	DIJOU Jean-Marc	10,00 €
			125	Union	3	STROESSER Philippe	10,00 €
			145	Buerglënster	1	FRISCH Philippe	10,00 €
			152	Hueschtert-F.	7	HEFTRICH Gaston	10,00 €
			172	Bäerdref	2	BARBOSA Kleber	10,00 €
153-b • Doppeleinsatz							
02.12.2022	CH SEN	S-1.8	126	Elwen	2	MOREIRA Antoine	10,00 €
03.12.2022	CH SEN	S-1.8	153	Eil	3	REISER Guy	10,00 €
			128	Osper	1	SALENTINY Albert	10,00 €
			5	Lénger	1	SAHR Aaron	10,00 €
			161	Helleng	1	FELTGEN Manon	10,00 €
			116	Esch Abol	2	PLIER Romain	10,00 €

ORDNUNGSgebühren 2022/2023**J**

Bezeichnung	Komp.	J Komp.	M Nr.	Club	Éq.	Name & Vorname	Tarif (€)
155-b • Mannschafts-Forfait: Meldung > 6 Std. vor Sp-Beginn							
03.12.2022	CH SEN	S-1.8	266	lechternach	4		15,00 €
			257	Lenneng	9		15,00 €
			254	Schöffleng	5		15,00 €
			245	Biekerech	4		15,00 €
			243	Nidderpallen	2		15,00 €
			262	Gréiwemaacher	4		15,00 €
			237	Ettelbréck	5		15,00 €
			219	Nouspelt	7		15,00 €
			179	Gilsdref-V.	3		30,00 €
			247	Fénggeg	8		15,00 €
			253	Esch Abol	5		15,00 €
			296	Méischdref	5		15,00 €
155-c • Mannschafts-Forfait: Meldung ≤ 6 Std. vor Sp-Beginn							
03.12.2022	CH SEN	S-1.8	246	Nidderkäerjeng	7		25,00 €
			250	Bartreng	10		25,00 €
156-b • Rückzug Mannschaft (MM): Meldung > 2 Tage vor SpT							
10.12.2022	CH CAD	C-2.1	329	Eiter-Waldbr.	1		15,00 €
166A-(1) • Gelbe Karte 1 (Mannschafts-Komp.)							
04.12.2022	CH SEN	N-1.8	1	Houwald	1	WANG Xu	10,00 €

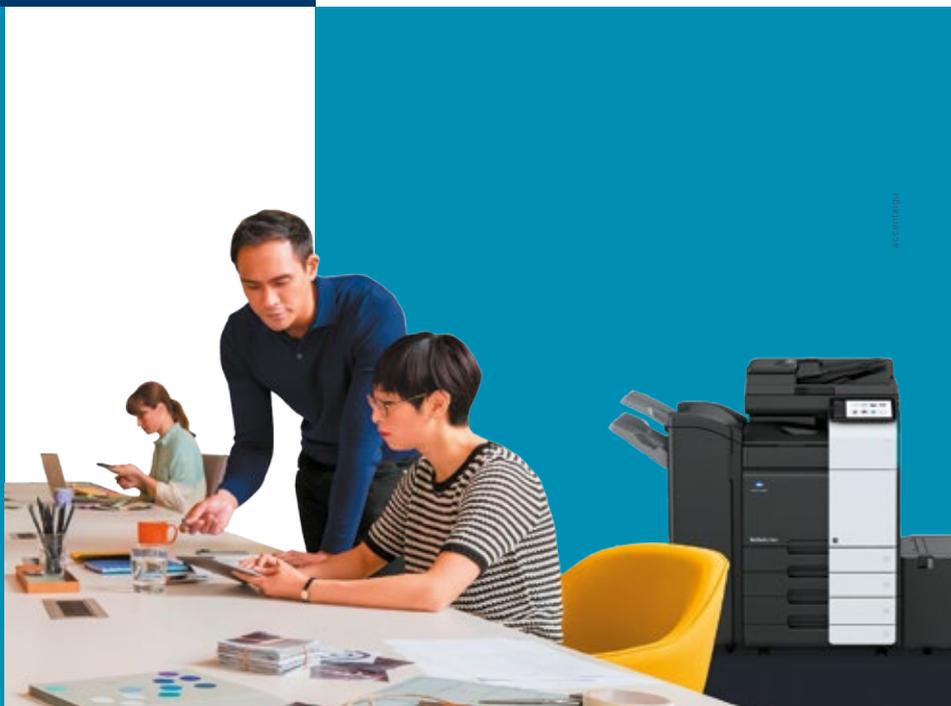
Nous vous accompagnons
dans votre développement
personnel & professionnel.



Charles Kieffer Group

CK | Office
technologies

Le partenaire expert
des technologies
de l'entreprise de demain



CK | Sport
& Fitness

Un suivi personnalisé,
des infrastructures
de qualité



2, rue Léon Laval
L-3372 Leudelange

Tél. +352 26 380 1
Fax +352 26 380 380

sales@ck-group.lu
ck-group.lu

Charles Kieffer Group

healthy people,
healthy business

KRITERIUM 2022-2023

CADETS – JUNIORS FINALE Jungen und Mädchen

Spieltermin	Sonntag – 11. Dezember 2022
Spielort	Hall sportif « A Wellems » rue de l'Ecole, L-5414 Canach
Spielbeginn	Cadets Jungen und Mädchen : ab 9.30 Uhr Juniors Jungen und Mädchen : ab 10 Uhr Die Siegerehrung findet direkt im Anschluss statt.
Co-Organisator	DT Lenningen
Delegierte der CS	Jeanny Dom
Oberschiedsrichter	Winfried Schulz

Alle SpielerInnen müssen **30 Minuten** vor Spielbeginn der jeweiligen Kategorie im Spielsaal anwesend sein. ist Vorschrift.

Spielball: Donic *** 40+. (Es werden keine Bälle zum Einspielen ausgegeben; bitte bringt eigene Bälle mit.)

Kontaktperson vor Ort bei eventuellen Verspätungen: **Gilles REGENER, GSM: 691 64 66 85**

Begründete **Abmeldungen** sind so früh wie möglich per Mail an die Permanenz der Commission Sportive (Regener Gilles, E-mail: gregener@pt.lu, Vorabend bis 20.00 Uhr) sowie schriftlich an Commission Sportive, c/o FLTT-Secrétariat fédéral * 3, route d'Arlon, L-8009 Strassen oder Fax 48 37 85 zu richten.

Im Falle von nicht fristgemäß und/oder nicht formgemäß getätigten Abwesenheiten, Abmeldungen oder Aufgaben wird der/die betreffende Spieler(in) automatisch für die nächste Auflage gesperrt. Die CS veröffentlicht die verhängten automatischen Sperren im BIO.

KRITERIUM 2022-2023**FINALE****CADETS - JUNIORS (Jungen und Mädchen)****Canach - 11.12.2022****Cadets Mädchen**

1 SADIKOVIC Enisa	Nidderkäerjeng	A3	108	4 HEINEN Jill	Wëntger	D1	1470
2 WILMES Collien	Diddeleng	C3	1253	5 SZKOLIK Marie	Wëntger	D2	1517
3 GIERES Chiara	Bäerdref	D1	1246	6 SCHOELLEN Sophia	Recken	D2	1588

Cadets Jungen

1 MORO Edgar	Lëntgen	A3	121	5 SCHOLTES Pit	Lenneng	B1	288
2 ELSER Luca	Lëntgen	A3	132	6 THEISEN Max	Lëntgen	B1	298
3 LAMBINET Noah	lechternach	A3	199	7 GLOD Levi	Bartreng	B2	365
4 FERBER Foos	Préizerdaul	A3	249	8 DIJOU Cédric	Ettelbréck	B3	427

Juniors Mädchen

1 SADIKOVIC Melisa	Nidderkäerjeng	B1	234	5 HURT Anna	Bäerdref	C1	570
2 PIQUARD Emilie	Hueschtert-F.	B2	452	6 HURT Lisa	Bäerdref	C1	765
3 SCHROEDER Jona	Préizerdaul	B3	463	7 SCHUH Jenny	Hueschtert-F.	C1	857
4 DUMONT Tessy	Lënster	B3	533	8 BEIL Lilou	Lënster	C3	1011

Juniors Jungen

1 VAN DESSEL Maël	Hueschtert-F.	A2	22	5 STÜRMER Julien	Houwald	A3	110
2 SCHOLTES Tom	Berbuerg	A2	53	6 TIBOLD Noé	Lëntgen	A3	162
3 STEPHANY Loris	Diddeleng	A3	67	7 TAVARES Ricardo	Diddeleng	A3	206
4 WANTZ Gene	Recken	A3	69	8 SCHROEDER Kim	Préizerdaul	B1	318

Oppenen Training an der COQUE um Samschdegmoien

Mir bidden alle jonke Spillerinnen a Spiller d'Méiglechkeet fir samschdes moies un engem Training an der COQUE deelzehuelen. Dësen Training fënnt all Samschdeg vun 9.30 bis 11.30 Auer ausser an de Schoulvakazen am Trainingsall fir den Dëschtennis am Sous-sol vun der COQUE statt. E gëtt geleet vun Traineren vum Verband. Fir organisatoresch Froen ass de Philippe Moulin zoustänneg.

Et ass eng Méiglechkeet fir Kanner an den Dëschtennis eran ze schnupperen, eng Initiatioun zum Dëschtennis ze kréien oder hire Niveau am Dëschtennis ze verbesseren.

D'Kanner a Jugendlech treffe sech bei dësem Training och mat aneren aus de Kadere vun der FLTT, déi zur selwechter Zäit och an der COQUE trainéieren.

Bis zum Alter vun 15 Joer ass all Spillerin, all Spiller wëllkomm. Erwünscht ass awer eng reegelméisseg Präsenz. Den Zougang zu den éischten 6 Trainings ass gratis, duerno kann een dann géint e Beitrag vun 50€ dat ganz Joer un allen Trainings deelzehuelen.

Och Spiller ouni Lizenz kënnen eran schnupperen, aus Versécherungsgrënn ass et awer noutwendeg mat der Zäit eng Lizenz unzehuelen.

Mir treffen eis ëmmer am Préau vun der COQUE um 9.15 Auer. Eng Umeldung am Virus ass net noutwendeg. Wien awer gären weider Informatiounen am Virfeld hätt, kann de Philippe Moulin (691 32 05 53 oder per Mail: Philippe.moulin011@gmail.com) oder d'Sekretariat vun der FLTT (48 37 83 oder per Mail: fitt@pt.lu) am Virfeld kontaktéieren oder och scho Bescheid soen, datt e komme wëll.

DONIC
CREATE SUCCESS



WUSSTEST DU SCHON?

Wir beantworten eure Fragen zu den Tischtennisregeln

Die Regeln ändern sich nur selten und meistens werden nur Details angepasst. Trotzdem werden immer wieder Gerüchte und falsche Regelinterpretationen in Umlauf gebracht, die in den Hallen zu Verwirrung und Unsicherheit führen können.

Die Schiedsrichterkommission der FLTT ruft alle SpielerInnen, Coaches und andere interessierte Personen dazu auf, Fragen zu den Tischtennisregeln einzuschicken.

In den kommenden Wochen werden die Antworten dazu im BIO veröffentlicht (anonym).

Fragen bitte an umpire@fltt.lu

LE SAVAIS-TU?

Nous répondons à vos questions sur les règles de TT

Les règles ne changent que rarement et le plus souvent que des détails sont modifiés. Pourtant, des rumeurs et des interprétations fautives circulent toujours, ce qui provoque confusion et incertitude dans les salles.

La Commission des Arbitres de la FLTT invite tous les joueurs et joueuses, coachs et autres personnes intéressées à nous envoyer leurs questions au sujet des règles de tennis de table.

Les réponses seront publiées au cours des semaines prochaines dans le BIO (anonyme).



Envoyez vos questions à umpire@fltt.lu

Grand-Prix Nicole Rischar

04.12.2022 - DT Nidderkärjeng

Catégorie D3 participants: 17

1. TEIXEIRA GOMES Ricardo (Kordall)	D3 +1,5
2. DIEDERICH Fabienne (Schëffleng)	D3 +1
3. HANSEN Yanis (Biissen)	D3 +0,5
LAIR Sandro (Union)	D3 +0,5

Catégorie D1-D2 participants: 22 (7)

1. DURAKOVIC Dzevad (Schëffleng)	D1 +1,5
2. BARRETO DELGADO Pedro (Nidderkärjeng)	D1 +1
3. ZOLLER Patrick (Nidderkärjeng)	D1 +0,5
DAMARDJI Teymour (Houwald)	D1 +0,5

Catégorie C2-C3 participants: 34 (16)

1. GENGLER Yann (Biissen)	C2 +1,5
2. SCHREIBER Romain (Groussbus-M.)	C2 +1
3. LECLOUX Patrick (Bartreng)	C2 +0,5
VAN GOIDSENOVEN Jeff (Beetebuerg-P.)	C2 +0,5

Catégorie B3-C1 participants: 17 (9)

1. RAMSAY Christopher (Nidderkärjeng)	B3 +1,5
2. GAVOTTI Emanuele (Houwald)	B3 +1
3. THILL Cédric (Lénger)	B3 +0,5
MUSIC Sanel (Féngg)	C1 +0,5

Catégorie B1-B2 participants: 14 (7)

1. LANNERS Raoul (Nidderkärjeng)	B1 +1,5
2. ADAM Remi (Esch Abol)	B2 +1
3. DUBOS Vincent (Nidderkärjeng)	B1 +0,5
BRASSINNE Stefan (Schëffleng)	B1 +0,5

Catégorie D2-D3 participants: 31 (16)

1. NEVES DOS SANTOS Samuel (N'kärjeng)	D2 +1,5
2. PIRES Michel (Kordall)	D3 +1
3. DUMONT Michel (Lénger)	D2 +0,5
CONSTANT Philippe (Gréiwemaacher)	D2 +0,5

Catégorie C3-D1 participants: 24 (19)

1. CIUBOTARIU Claudiu-Alexandru (Houwald)	C3 +1,5
2. SAYDON Christina (Nouspelt)	C3 +1
3. GOERGEN Paul (Lénger)	C3 +0,5
ZWANK Alain (Préizerdaul)	C3 +0,5

Catégorie C1-C2 participants: 27 (10)

1. MUSIC Sanel (Féngg)	C1 +1,5
2. RIES Gilles (Lënster)	C1 +1
3. REISEN Vasco (Houwald)	B3
CHOU RIVERO Rolando (Houwald)	C1 +0,5

Catégorie B2-B3 participants: 13 (7)

1. ADAM Remi (Esch Abol)	B2 +1,5
2. FRIDRICI Jean Gilles (Union)	B2 +1
3. ATHÉ Naël (Diddeleng)	B2 +0,5
LIPPERT Marc (Gréiwemaacher)	B2 +0,5

Catégorie A-B1 participants: 21 (0/2/12)

1. SINGEORZAN Bogdan (Iechternach)	A2
2. REILAND Hervé (Ettelbréck)	A2
3. GEORGES Steven (Nidderkärjeng)	A3 +0,5
HENCZ Zoltan (Iechternach)	A3 +0,5

Total inscriptions: 220

De Nutte Sarah

Champions League, Damen
Freitag, 02.12.2022

<u>TT ST Quentin</u>	- Linz AG Froschberg	0 – 3	
De Nutte Sarah (LUX, WR 69)	- Baltusyte Margarita (BLR, WR NR)	0 – 3	-7, -11, -10

Champions League, Damen
Montag, 05.12.2022

<u>TT ST Quentin</u>	- TT Krumlov	3 – 0	
De Nutte Sarah (LUX, WR 69)	- Mitsuki Yoshida (JPN, WR NR)	3 – 0	4, 8, 7

Mladenovic Luka

Deutschland, Herren 1. Bundesliga
Samstag, 03.12.2022

<u>1.FSV Mainz 05</u>	- TTC Neu-Ulm	2 – 3	
Mladenovic Luka (LUX, DTTB 95)	- Grebnev Maksim (RUS, DTTB 63)	0 – 3	-5, -6, -9
Mladenovic / Putuntica (MDA, DTTB 62)	- Grebnev / Katsman (RUS, DTTB 60)	2 – 3	-4, 7, 4, -9, -5

Glod Eric

Österreich, Herren 1. Bundesliga
Freitag, 02.12.2022

<u>SG Badener AC</u>	- SPG Felbermayr Wels	0 – 4	
Glod Eric (LUX)	- Martinko Jiri (CZE)	0 – 3	

Österreich, Herren 1. Bundesliga
Sonntag, 04.12.2022

<u>SG Badener AC</u>	- SPG Linz	3 – 3	
Glod Eric (LUX)	- Soumyajit Ghosh (IND)	1 – 3	
	- Youssef Abdelaziz (EGY)	3 – 0	
Glod / Juhasz	- Abdelaziz / Zhenlong (AUT)	3 – 0	



**LOTÉRIE
NATIONALE**



**LILY
A GRATTÉ
LE SPORT
A GAGNÉ**

www.loterie.lu
Games for good causes

L'intégralité du revenu de la Loterie Nationale
revient aux missions philanthropiques de l'Œuvre.



ŒUVRE
Nationale de Secours
Grande-Duchesse Charlotte

ITTF World Ranking

06. Dezember 2022

HERREN

	<u>WR (06.12.)</u>		<u>Punkte</u>		<u>WR (02.11.)</u>
MLADENOVIC Luka	252	+17	46		269
GLOD Eric	287	+5	38		292
THILLEN Eric	522	-9	10		513
VAN DESSEL Maël	718	-129	4		589
<u>Gesamtanzahl Spieler:</u>	<u>917</u>				

Team-Ranking: 100/138

DAMEN

	<u>WR (06.12.)</u>		<u>Punkte</u>		<u>WR (02.11.)</u>
NI Xia Lian	42	-2	680		40
DE NUTTE Sarah	69	-1	320		68
GONDERINGER Tessy	300	+2	33		302
BARBOSA Ariel	319	+15	27		334
SADIKOVIC Enisa	542	-5	5		537
SADIKOVIC Melisa	679	-13	2		666
<u>Gesamtanzahl Spielerinnen:</u>	<u>749</u>				

Team-Ranking: 18/120

Damen-Doppel

	<u>WR (06.12.)</u>		<u>Punkte</u>		<u>WR (02.11.)</u>
Ni / De Nutte	3	--	1765		3

Gemischtes Doppel

	<u>WR (06.12.)</u>		<u>Punkte</u>		<u>WR (02.11.)</u>
Glod / De Nutte	37	--	392		37
Mladenovic / Ni	186	-9	45		177
Glod / Gonderinger	211	-10	40		201

Zeitweise neue Korrespondenzadresse beim DT Beetebuerg-Peppeng

Vom 12.12.2022-06.01.2023 gilt beim DT Beetebuerg-Peppeng zeitweise folgende Korrespondenzadresse: C: Fränk Theis, 21 rue Belle-Vue, L-3345 Leudelange. Telefonnummern und Email-Adresse bleiben unverändert. Ab dem 07.01.2023 gilt wieder die bisherige, im aktuellen Annuaire publizierte Korrespondenzadresse.

Neue Spielhalle beim DT Nacher

Adresse: 4 op der heckt, L-9644 Dahl

Verlegung des Kriterium Minimes-Finales

Aus organisatorischen Gründen findet das diesjährige Finale der Kategorie Minimes (Jungen und Mädchen) nicht wie geplant am 11.12.2022 in Lennigen statt, sondern wird auf den 26.02.2023 verlegt.

Das Finale der Kategorien Juniors (Jungen und Mädchen) und Cadets (Jungen und Mädchen) findet wie vorgesehen am 11.12.2022 in Lennigen statt.

**DU BASS DE VERÄIN.
GËFF BENEVOLE.**

www.sports.lu

DEZ	Seniors 'Weit'	Seniors 'Europa'	Jugend	KAT	KSpT	NL 1	NL2-NL3	SEN RL (PR-D6)	JEUNES	Nat. Verbands-Org	T	Veräins-Tournoi	DEZ
1													1
2													2
3					XV	1.8	1.6	CH SEN 1.8					3
4												N'KÄERJENG	4
5													5
6			World Youth Championships						ST Nicolas				6
7													7
8													8
9			TUN Tunis										9
10	WTT Feeder	Europ. Champ. Qual. Stage 1 A Groups			XW	1.9	1.7	CH SEN 1.9	CH CAD 2.1				10
11										KRIT CAD-JUN (FIN) (Lenneng)		ELL	11
12	USA				XX			COU TH+ME+FE 6					12
13	Fort Lauderdale												13
14													14
15			Benjaminvergleich GER, Albstadt		XXa		RLG						15
16			Int. JEU Grand Est										16
17			Pont-à-Mousson		XY				CH CAD 2.2	CdL: 1/4-FIN (Lénger)			17
18												MAMER	18
19													19
20		ETC Qual. Stage 1 A Group (LUX-AUT)			XZ		RLG	COU TH+ME+FE 7					20
21													21
22													22
23													23
24									CHRÉCHTDEEG				24
25													25
26												RECKEN	26
27											JEU	RECKEN	27
28													28
29													29
30											JEU	NOUSPELT	30
31													31
DEZ	Seniors 'Weit'	Seniors 'Europa'	Jugend	KAT	KSpT	NL 1	NL2-NL3	SEN RL (PR-D6)	JEUNES	Nat. Verbands-Org	T	Veräins-Tournoi	DEZ

JAN	Seniors 'Welt'	Seniors 'Europa'	Jugend	KAT	KSPt	NL A	NL AB+B	SEN RL (PR-D6)	JEUNES	Nat. Verbands-Org	T	Veräins-Tournoi	JAN
1			TT Kempen					NEIJOERSCHDAG					1
2			Team Cup BEL										2
3			Kempen										3
4													4
5													5
6													6
7												LENNENG	7
8												LËNSTER	8
9													9
10					ZA			COU FE 8					10
11			WTT Youth										11
12			Contender										12
13			AUT										13
14			Linz				2.1	CH SEN 2.1	CH CAD 2.3				14
15					ZB							BEETEBUERG-P.	15
16	World Veteran	WTT											16
17	Championships	Contender			ZC			COU FE 9					17
18													18
19	OMA	QAT											19
20	Muscat	Doha											20
21					ZD	2.2	2.2	CH SEN 2.2	CH CAD 2.4				21
22					ZE	2.3						LËNTGEN	22
23	WTT Feeder												23
24	QAT				ZF			COU FE 10					24
25	Doha												25
26													26
27			WTT Youth										27
28			Contender										28
29		ETTU	QAT		ZG	2.4	2.3	CH SEN 2.3	CH CAD 2.5	Regional-M.		Regional-M.	29
30	WTT Feeder	Europe Trophy	Doha							(RK / BB / DL)			30
31	JOR, Amman	R2			ZH			COU FE 11					31
JAN	Seniors 'Welt'	Seniors 'Europa'	Jugend	KAT	KSPt	NL A	NL AB+B	SEN RL (PR-D6)	JEUNES	Nat. Verbands-Org	T	Veräins-Tournoi	JAN



LA FÉDÉRATION LUXEMBOURGEOISE DE
TENNIS DE TABLE présente ses
SPONSORS ET PARTENAIRES



audi.lu

